

DIE LINKE. Fraktion im Stadtrat Gera

Oberbürgermeisterin  
Frau Dr. V. Hahn

DIE LINKE. Fraktion  
im Stadtrat Gera  
Geschäftsstelle  
Kornmarkt 12  
07545 Gera

Tel.: (03 65) 8 38 15 30  
Fax: (03 65) 8 38 15 35

e-mail: [sfraktion@die-linke-gera.de](mailto:sfraktion@die-linke-gera.de)

30. September 2013

## Anfrage gemäß § 22 der GO des Stadtrates und seiner Ausschüsse -

Städtische Trägerschaft des „Europäischen Kulturdialog“ / Nutzung des  
Rathaussaales

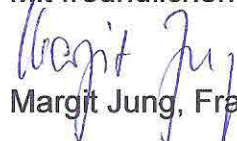
Sehr geehrte Frau Dr. Hahn,

trotz wiederholten Auskunftersuchens in der Stadtverwaltung ist bis heute unklar, in wie weit die Stadt Gera Träger der Veranstaltung „Europäischer Kulturdialog“ ist und unter welcher Voraussetzung der Rathaussaal außerhalb der städtischen Belange und Veranstaltungen der Fraktionen kostenlos genutzt werden kann.

Deshalb bitte ich im Namen meiner Fraktion um die Beantwortung nachfolgender Fragen:

1. War die Stadt Gera Veranstalter des „Europäischen Kulturdialog“ am 17.09.2013?
2. War die Stadt Gera Veranstalter des „Europäischen Kulturdialog“ seit 2010?
3. Welche Kosten sind der Stadt Gera im Zusammenhang mit der Veranstaltung am 17.09.2013 entstanden, z.B. durch den Einsatz von Mitarbeitern oder entgangene Mieteinnahmen für die kostenlose Überlassung des Rathaussaales?
4. Welche Einnahmen wurden in welcher Höhe erzielt?

Mit freundlichen Grüßen



Margit Jung, Fraktionsvorsitzende

EINGEGANGEN 2 2. Okt. 2013



OTTO-DIX-STADT GERA • Die Oberbürgermeisterin • Kornmarkt 12 • 07545 Gera

## DIE OBERBÜRGERMEISTERIN

Ihr(e) Ansprechpartner(in): Dr. Viola Hahn  
Bereich: Büro der Oberbürgermeisterin

Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Gera  
Frau Vorsitzende  
Margit Jung

Sitz: Kornmarkt 12, 07545 Gera  
Zimmer: 115  
Telefon: 0365 838-1006  
Fax.: 0365 838-1005  
E-Mail: buero.oberbuergemeister@gera.de  
Aktenzeichen:  
Datum: 16. Okt. 2013

### Anfrage gemäß § 22 der GO des Stadtrates und seiner Ausschüsse vom 30. 9. 2013 Städtische Trägerschaft des „Europäischen Kulturdialogs“ / Nutzung des Rathaussaales

Sehr geehrte Frau Jung,

in Beantwortung Ihrer Fragen teile ich Ihnen mit:

1. Der Europäische Kulturdialog Gera ist eine Gemeinschaftsveranstaltung mit der Stadt Gera als Mitveranstalter. Der Europäische Kulturdialog hat sich als Markenzeichen und Alleinstellungsmerkmal der Stadt Gera etabliert. Er genießt überregional einen guten Ruf. Er führt Menschen aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft zusammen. Die Förderung solcher Netzwerke ist für die weitere gedeihliche Entwicklung unserer Stadt bedeutsam und darum im Interesse der Stadt. Mit der fernsehtechnischen Aufzeichnung der Veranstaltungen und der Ausstrahlung im Offenen Kanal sowie durch Dokumentation als Broschüre im Verlag des Druckhauses Gera ist es zudem jedermann möglich, die Inhalte nachzuvollziehen und sich in den Diskurs einzubringen.
2. Die Stadt Gera ist seit dem 1. Europäischen Kulturdialog Gera im Frühjahr 2010 Partner und Mitveranstalter. So fand der Europäische Kulturdialog Gera u.a. in der Orangerie und im Theater statt. Die Stadtverwaltung leistete organisatorische Unterstützung, u.a. bei der Abstimmung von Einladungslisten, der Gewinnung von Sponsoren und Referenten und beim Versenden der Einladungen. Mitarbeiter der Fachdienste Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Kultur übernahmen Aufgaben.

Die Rolle der Stadt Gera beim Europäischen Kulturdialog Gera beschränkte sich nicht auf die Grußworte des Oberbürgermeisters. Auf den Einladungen aller Veranstaltungen im Rahmen des Europäischen Kulturdialogs war das offizielle Logo der Otto-Dix-Stadt Gera abgebildet. Das Logo stellt ein eingetragenes Warenzeichen dar und darf also nicht willkürlich durch Dritte genutzt werden. Dass die Stadt Gera bereits vor meiner Amtszeit den Europäischen Kulturdialog Gera mitveranstaltete, geht auch aus den Broschüren hervor, die als Dokumentation herausgegeben wurden.

3. Durch den Europäischen Kulturdialog Gera sind der Stadt Gera keine zusätzlichen Kosten entstanden. Die eingesetzten Mitarbeiter waren im Interesse der Stadt Gera tätig, ihre Mitarbeit ist durch die Arbeitsplatzbeschreibung untersetzt.

Postanschrift: Postfach 1164, 07501 Gera  
E-Mail buero.oberbuergemeister@gera.de

Unsere Stadt im Internet: [www.gera.de](http://www.gera.de)

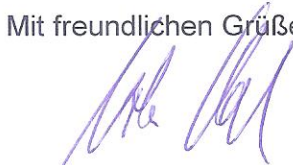
Bankverbindung:  
Sparkasse Gera- Greiz  
BLZ 830 500 00 Konto 19 / IBAN DE90 8305 0000 0000 0000 19, Bankident HELADEF1GER  
Geraer Bank eG  
BLZ 830 645 68 Konto 55 2 55 / IBAN DE44 8306 4568 0000 0552 55, Bankident GENODEF1GEV



Da einige eingeladene Persönlichkeiten, darunter Landtags- und Bundestagsabgeordnete der Linken, sich nicht geäußert hatten, ob sie an der Veranstaltung teilnehmen oder nicht, erfolgten telefonische Nachfragen. Dieser gewisse Mehraufwand sollte gerechtfertigt sein, ist er doch Ausdruck des Respektes gegenüber diesen Persönlichkeiten. Aufgrund der aktualisierten Gästeliste war es möglich, weiteren Bürgerinnen und Bürgern die Teilnahme zu ermöglichen. Wenn die Stadt Gera eine ähnliche Veranstaltung allein ausgerichtet hätte, wäre der Aufwand um ein Vielfaches höher gewesen. So hätte die Stadt beispielsweise die Kosten für Referenten, musikalisches Programm und Versorgung (am 17. September gab es Kuchen, Kaffee und andere alkoholfreie Getränke) sowie Druck der Einladungen selbst tragen müssen. Da der Europäische Kulturdialog Gera eine Veranstaltung gemeinsam mit der Stadt und im Interesse der Stadt war und ist, konnte der Rathaussaal kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Demzufolge sind der Stadt auch keine Mieteinnahmen entgangen.

4. Der Europäische Kulturdialog Gera wird nicht unter dem Aspekt der Einnahme- oder gar der Gewinnabsicht veranstaltet. Ziel ist es, Netzwerke zu knüpfen und zu fördern, die unsere Stadt voranbringen. Ein Anliegen ist es, über Fragen der Tagespolitik hinaus gesellschaftliche Themen zu erörtern. Dass es dazu über weltanschauliche, konfessionelle und parteipolitische Grenzen großes Interesse und Bedarf gibt, zeigte einmal mehr der 9. Europäische Kulturdialog Gera.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Viola Hahn